

Die gynäkologische Versorgung von Frauen mit Behinderung:



Stand der Forschung und multidisziplinäre
Auseinandersetzung mit der Versorgungssituation in Bielefeld

Fachveranstaltung für Gynäkolog*innen und das psychosoziale Netzwerk am 14. Januar 2026



- **14:30** **ANKOMMEN**
- **15:00** **BEGRÜSSUNG** Magdalene Sadura, (Frauennotruf Bielefeld e.V.),
Nicole Burek, (Frauenbeauftragte proWerk)
- **15:10** **GRUSSWORT** (angefragt: Claudia Middendorf,
Beauftragte für Menschen mit Behinderung NRW)
- **15:30** **Gynäkologische und geburtshilfliche Versorgung von Frauen mit
Behinderung - Ergebnisse aus der Forschung**
Univ.-Prof.'in Dr. med. Claudia Hornberg (Universität Bielefeld, Medizinische
Fakultät OWL, AG Sustainable Environmental Health Sciences)
- **16:00** **Frauen mit Behinderungen einen niedrigschwelligen und barrierefreien
Zugang zu gynäkologischer Versorgung sichern – besondere
Notwendigkeiten nach Gewalterfahrungen.**
Ulrike Haase (divers&inclusiv, Intersektional, Disabilities, Justic, lang-
jährige Erfahrung als Referentin für Frauengesundheitspolitik im Netzwerk
behinderter Frauen Berlin e.V.)
- **16:30** **KAFFEE-PAUSE**
- **16:50** **Studie zur barrierefreien gynäkologischen Versorgung in Bremen
(2025): Handlungsempfehlungen und Status quo**
Dr. Dr. Mo Urban (Referentin für Gesundheit und Wissenschaft,
Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der
Frau (ZGF))
- **17:20** **PODIUMSDISKUSSION: Wie lässt sich die barrierefreie gynäkologische
Versorgung in Bielefeld verbessern?**
Teilnehmende: Prof.'in Dr. med. Claudia Hornberg, Ulrike Haase,
Dr. Dr. Mo Urban, Anja Trapp (niedergelassene Gynäkologin),
Uwe Graf (Oberarzt Frauenklinik ev. Klinikum Bethel),
Martina Kretschmer (Beratungsstelle Lebenslust), Frauenbeauftragte proWerk
- **17:50** **ABSCHLUSS-WORTE** Magdalene Sadura, Nicole Burek

MODERATION: Marlies Thiering-Baum

Die gynäkologische Versorgung von Frauen mit Behinderung:



Stand der Forschung und multidisziplinäre
Auseinandersetzung mit der Versorgungssituation in Bielefeld

Fachveranstaltung für Gynäkolog*innen und das psychosoziale Netzwerk



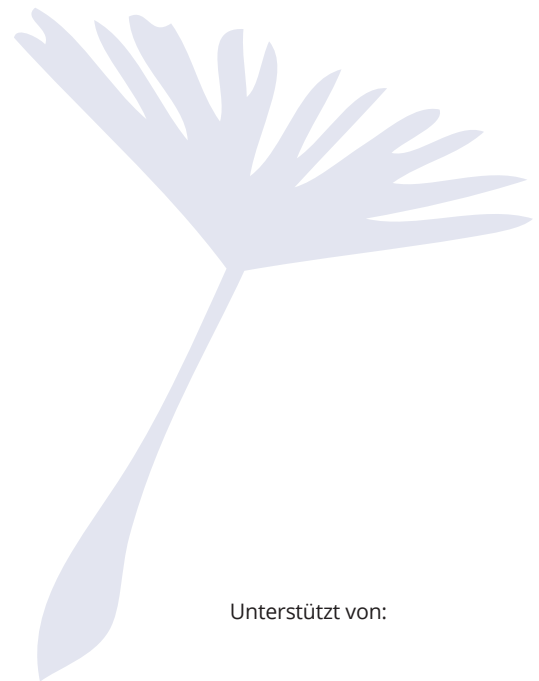
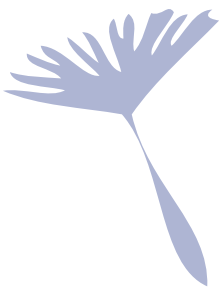
**Die Veranstaltung wird durchgeführt vom Bielefelder
„Arbeitskreis sexualisierte Gewalt gegen Frauen mit Behinderung“.**

Ort der Veranstaltung: VHS Bielefeld, Historischer Saal
(rollstuhlgeeignet; anderen Assistenzbedarf bitte frühzeitig anmelden unter:
m.sadura@frauennotruf-bielefeld.de)

Anmeldung bis 19.12.2025 unter: sandra.hufendiek@bielefeld.de

Fortbildungspunkte für Ärzt*innen sind bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe
beantragt. Für die Veranstaltung fällt keine Teilnahmegebühr an.

Für die Aufwendungen in der Kaffeepause u.a. bitten wir um einen „Obolus“ in
den bereitstehenden Spenden-Behältern.



Veranstaltet vom Bielefelder AK sexualisierte Gewalt
gegen Frauen mit Behinderung unter Leitung von:

In Kooperation mit:

Unterstützt von:

FRAUEN
Notruf
Bielefeld e.V.
Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt



EBI
Stadt Bielefeld
Gleichstellungsstelle

